

Herren Kreisklasse D Staffel 2

SG Heidelberg-Neuenheim VI : TTF 68 Wiesloch IV
Mittwoch, 21.02.2024, 20:15 Uhr

6:4 Auswärtssieg in der Herren Kreisklasse D Staffel 2 für die TTF 68 Wiesloch IV

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der TTF 68 Wiesloch IV am Mittwochabend in den Armen: Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (18:22 Sätze) in der Herren Kreisklasse D Staffel 2 Partie gegen die SG Heidelberg-Neuenheim VI gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Atila Martens, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Der Start in die Partie hätte für Öhlschläger / Knödler besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Lippok / Paltzer noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ein hartes Stück Arbeit hatten Martens / Hammersdorf bei ihrem 3:2 gegen Ely / Rumig zu verrichten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. 2:3 endete das Einzel zwischen Christiane Öhlschläger und Christoph Paltzer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Thomas Knödler seinem Gegner Patrick Lippok letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Beim 3:0-Erfolg gelang es Atila Martens den Gastspieler Heinz Rumig in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Dieter Hammersdorf beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Wolfgang Ely. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Heidelberg-Neuenheim VI und der TTF 68 Wiesloch IV. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte daraufhin Christiane Öhlschläger bei ihrer Niederlage gegen Patrick Lippok. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Thomas Knödler seinem Gegner Christoph Paltzer letztlich beim 9:11, 5:11, 11:9, 8:11 nicht gefährlich werden. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Knödler nun bei 13:7, während Paltzer bislang 14 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Zwischenzeitlich musste Atila Martens zwar einen Satz abgeben, fuhr nachfolgend sein Spiel gegen Wolfgang Ely, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Chancenlos war Dieter Hammersdorf gegen Heinz Rumig nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. 5:7 (Hammersdorf) bzw. 9:7 (Rumig) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und die TTF 68 Wiesloch IV verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist die SG Heidelberg-Neuenheim VI nun ein Punktekonto von 18:8 Punkten auf, während die TTF 68 Wiesloch IV vor dem nächsten Spiel, das am 28.02.2024 gegen den SV 02 Altneudorf II ansteht, 16:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SG Heidelberg-Neuenheim VI bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.03.2024 gegen den RSV Leimen III.

Statistik:

SG Heidelberg-Neuenheim VI

Doppel: Öhlschläger / Knödler 1:0, Martens / Hammersdorf 1:0

Einzel: C. Öhlschläger 0:2, T. Knödler 0:2, A. Martens 2:0, D. Hammersdorf 0:2

TTF 68 Wiesloch IV

Doppel: Lippok / Paltzer 0:1, Ely / Rumig 0:1

Einzel: P. Lippok 2:0, C. Paltzer 2:0, W. Ely 1:1, H. Rumig 1:1